

A photograph of four young children in a play area. In the background, a boy in a blue shirt stands with arms outstretched. In the foreground, three girls are sitting on a red mat. One girl in a purple shirt looks towards the camera, another in a white shirt with red polka dots and a Minnie Mouse graphic smiles broadly, and a third girl in a red shirt with a ladybug graphic looks off to the side. The background features a wooden lattice structure.

KINDER- TAGES- STÄTTEN

BEDARFSPLAN

Jugendhilfeplanung

2018 / 2019

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	- 1 -
2. Rechtslage – Rechtsanspruch.....	- 2 -
2.1 Kindertagesstättenbedarfsplanung im Rahmen der Jugendhilfeplanung.....	- 2 -
2.2 Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung.....	- 2 -
2.3 Beitragsfreiheit ab dem 01.08.2018.....	- 2 -
2.4 Flexibilisierung des Einschulungstichtages	- 3 -
2.5 Vereinbarung zwischen dem Landkreis Friesland und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden	- 3 -
2.6 Inklusive Förderung	- 3 -
3. Demografische Entwicklung	- 4 -
4. Darstellung der institutionellen Kinderbetreuung der Kommunen im Landkreis Friesland	- 4 -
5. Auswertung der Kommunen und des Landkreises Friesland gesamt	- 5 -
5.1 Gemeinde Bockhorn.....	- 6 -
5.2 Stadt Jever	- 8 -
5.3 Gemeinde Sande	- 10 -
5.4 Stadt Schortens	- 12 -
5.5 Stadt Varel	- 14 -
5.6 Gemeinde Wangerland	- 16 -
5.7 Gemeinde Wangerooge	- 18 -
5.8 Gemeinde Zetel	- 19 -
5.9 Landkreis Friesland gesamt	- 21 -
6. Qualitätsentwicklung/ -sicherung	- 23 -
6.1 Förderprogramm „QuiK“	- 23 -
6.2 Fachberatung für Tageseinrichtungen für Kinder im Landkreis Friesland	- 23 -
6.3 Fachberatung Kindertagespflege	- 25 -
6.4 Bildungskoordinatoren.....	- 27 -
6.5 Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive für Erzieherinnen und Erzieher: Nachwuchs gewinnen, Profis binden“	- 27 -
6.6 Fortbildungen	- 28 -
7. Ausblick und Herausforderungen.....	- 29 -
7.1 Dialog mit den Städten und Gemeinden	- 29 -
7.2 Ausblick.....	- 30 -
7.3 Herausforderungen	- 31 -
8. Anhang.....	- 33 -

1. Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren!

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Vor Ihnen liegt der aktuelle Kindertagesstättenbedarfsplan 2019, mithin die 24. Fortschreibung. In der Vergangenheit war dieser Plan überwiegend von einer quantitativen Zahlen- und Datenerhebung geprägt, dies soll sich beginnend mit der vorliegenden Neufassung ändern. Auch aus Anlass der umfassenden gesetzlichen Änderungen im Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG) zum 1.8.2018 sollen neben den Erfahrungen des abgelaufenen Beurteilungs-zeitraumes die Prognosen und neue Zielerwartungen der Städte und Gemeinden ebenso in die Bedarfsplanung einfließen, wie mögliche Empfehlungen des Landkreises Friesland, die aus den täglichen Arbeitsinhalten der Fachberatungen für Kindertagesstätten resultieren.

In den vergangenen Monaten wurden die für die Kindertagesstätten zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Städte und Gemeinden vor Ort im Rahmen eines vorgefertigten Fragenkataloges zu den verschiedensten Themenfeldern befragt. Diese neue Vorgehensweise soll eine neue Form eines Dialogs im Zusammenwirken der Städte und Gemeinden mit dem Landkreis Friesland beim Thema Kindertagesstätten signalisieren und letztendlich zu einem Plan führen, der reale Bedarfe darstellt und nicht nur den Status quo abbildet. Auf Grund der veränderten gesetzlichen Rahmenbedingungen und der Bestrebungen des Landkreises Friesland, der unverändert wichtigen Bedeutung von Vereinbarkeit von Familie und Beruf gerecht zu werden und den Ausbau der Kinder- und Familienfreundlichkeit zu intensivieren ist es notwendig, diesen intensiven Dialog zwischen den Städten und Gemeinden und dem Landkreis Friesland zu pflegen.

Eine qualitativ hochwertige Ausgestaltung der Betreuungsangebote in Tageseinrichtungen für Kinder wird auch in den kommenden Jahren durch den Landkreis Friesland gefördert. Dies gilt für Kinder mit und ohne Teilhabebeeinträchtigungen sowie für Kinder mit besonderen Betreuungs-bedürfnissen, nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Migrationszahlen und den damit verbundenen integrativen Aufgabenstellungen.

Die 24. Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans ist den kreisangehörigen Städten und Gemeinden vorgelegt worden. Entsprechend der Regelungen im 8. Sozialgesetzbuch (§ 80 SGB VIII) und des Niedersächsischen Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (§ 13 KiTaG) und unter Achtung des geltenden Vertrages über die Übertragung der Aufgabe der institutionalisierten Kindertagesbetreuung vom Landkreis an die kreis-angehörigen Städte und Gemeinden aus dem Jahr 2007 ergeht die Verpflichtung zur städtischen bzw. gemeindlichen 6-Jahres-Planung. Diese Planung ist dann Grundlage für die Sicherung eines bedarfsgerechten Angebotes. Außerdem bietet sich bei einer kommunalen 6-Jahres-Planung im Kitabereich ein doppelter Nutzen an: die dort erfassten Daten sind eine gute Grundlage für die Schulentwicklungsplanung im Primarbereich.

Dieser Kindertagesstättenbedarfsplan wurde am XX.XX.XXXX vom Kreistag des Landkreises Friesland beschlossen.

Ihr Sven Ambrosy

- Landrat -

2. Rechtslage – Rechtsanspruch

2.1 Kindertagesstättenbedarfsplanung im Rahmen der Jugendhilfeplanung

Die öffentlichen Träger der Jugendhilfe sind seit Inkrafttreten des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG) als Aachtes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB VIII) gemäß § 80 SGB VIII zur Jugendhilfeplanung verpflichtet. Im Rahmen dieser Planungsverantwortung obliegt es dem Landkreis Friesland gemäß §§ 79, 80 SGB VIII und § 13 Abs. 1 des niedersächsischen Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (Nds. KiTaG) den Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten in Krippen, Kindergärten, Horten und in der Kindertagespflege zu planen und jährlich fortzuschreiben. Zur Gewährleistungspflicht gehört auch, dass ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in der Kindertagespflege zur Verfügung steht, das qualitativ den jeweiligen Anforderungen entspricht (vgl. § 24 Abs 3 SGB VIII).

2.2 Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung

Der grundsätzliche Anspruch auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung wird in § 24 SGB VIII definiert.

Danach hat jedes Kind von der Vollendung des ersten Lebensjahres bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres Anspruch auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege.

Kinder, die das dritte Lebensjahr vollendet haben, haben bis zum Schuleintritt Anspruch auf den Besuch einer Kindertageseinrichtung.

Der Anspruch gilt grundsätzlich für den Besuch einer Vormittagsgruppe. Wenn kein ausreichendes Angebot an Vormittagsplätzen zur Verfügung steht, kann gemäß § 12 Abs. 3 S. 2 Nds. KiTaG der Rechtsanspruch auch durch einen Platz in einer Nachmittagsgruppe erfüllt werden, wenn die Betreuungszeit an 5 Tagen in der Woche mindestens 4 Stunden täglich beträgt. Gemäß § 12 Nds. KiTaG kann bei unvorhergesehenem Bedarf auch in Kindertagespflege vermittelt werden.

2.3 Beitragsfreiheit ab dem 01.08.2018

Seit dem 01.08.2018 haben gemäß § 21 Nds. KiTaG Kinder ab dem ersten Tag des Monats, in dem sie das dritte Lebensjahr vollenden, bis zu ihrer Einschulung einen Anspruch darauf, eine Tageseinrichtung beitragsfrei zu besuchen. Die Höchstdauer des täglichen beitragsfreien Besuchs der Kindertageseinrichtung beträgt inklusive der Inanspruchnahme von Früh- und Spätdiensten acht Stunden.

2.4 Flexibilisierung des Einschulungstichtages

Durch die Änderung des Niedersächsischen Schulgesetzes am 27.02.2018 haben Eltern, deren Kinder das sechste Lebensjahr zwischen dem 01.07. und dem 30.09. vollenden, die Möglichkeit, den Einschulungstermin um ein Jahr zu verschieben. Die Eltern müssen dies bis zum 01.05. entscheiden und gegenüber der Schule erklären.

2.5 Vereinbarung zwischen dem Landkreis Friesland und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden

Durch eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung wurde gemäß § 69 SGB VIII in Verbindung mit § 13 des Niedersächsischen Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (Nds. AG SGB VIII) mit Wirkung zum 01.01.1995 den Städten und Gemeinden des Landkreises Friesland die Aufgabe der Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen übertragen. Dies umfasst die Verpflichtung für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden, Tageseinrichtungen für Kinder zu schaffen, fortzuführen und die Aufgaben so wahrzunehmen, dass der Rechtsanspruch erfüllt werden kann. Diese Vereinbarung wurde mit Wirkung zum 01.08.2007 fortgeschrieben.

Die Städte und Gemeinden führen darüber hinaus die Teilaufgabe der wirtschaftlichen Jugendhilfe im Bereich der pauschalierten Kostenbeteiligung, d.h. der Festsetzung von Kostenbeiträgen für die Förderung in Kindertageseinrichtungen gemäß § 90 SGB VIII eigenständig durch.

2.6 Inklusive Förderung

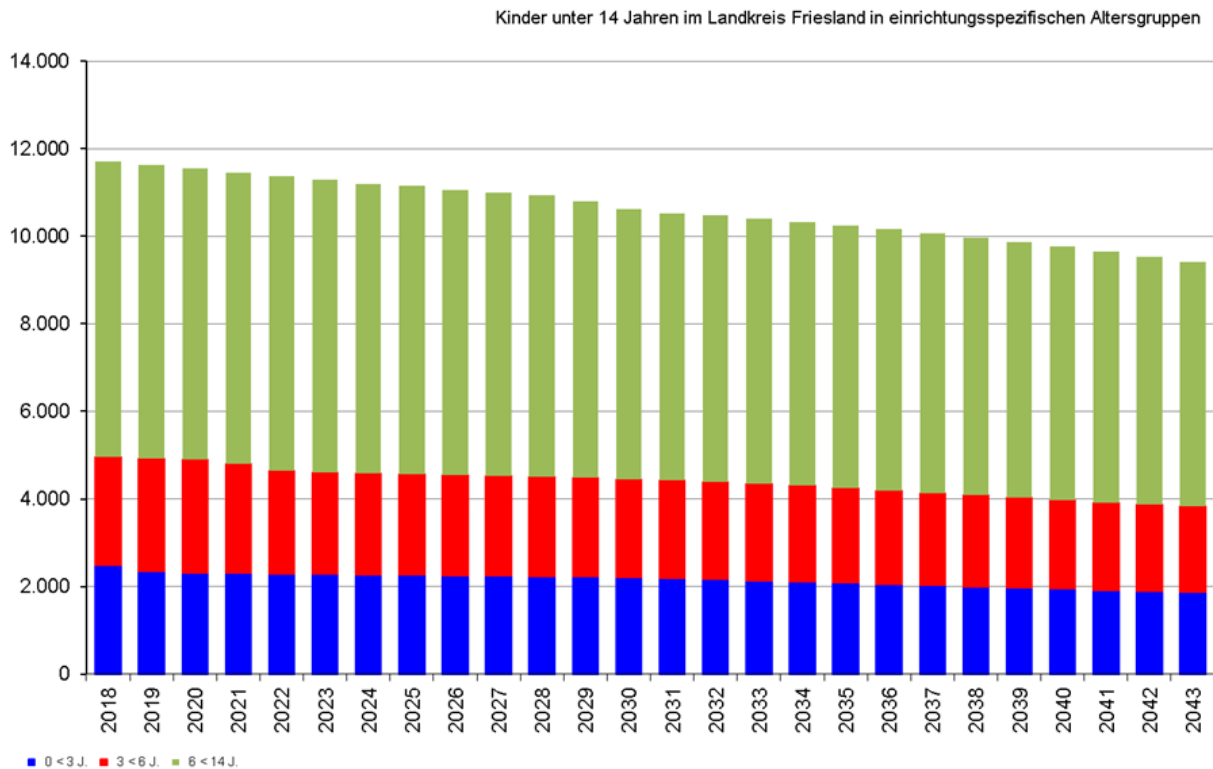
Viele Kindertagesseinrichtungen im Landkreis Friesland bieten für Kinder mit Eingliederungshilfebedarf die Möglichkeit einer integrativen Förderung. Darüber hinaus stehen im Landkreis Friesland zwei heilpädagogische Kindergärten für Kinder mit Eingliederungshilfebedarf zur Verfügung.

Für die Feststellung des Bedarfs ist das Sozialamt zuständig.

Eltern haben das Wahlrecht zwischen einer heilpädagogischen Einrichtung und einer Integrationsgruppe in einer Tageseinrichtung für Kinder.

3. Demografische Entwicklung

Das Hildesheimer Bevölkerungsmodell bietet auf Grund seiner besonderen Methodik Prognosen auch für kleine Gebiete. Die Prognosen werden auf der Basis der Daten der Einwohnermeldeämter berechnet. Es berücksichtigt u.a. Wanderungen, Altersjahrgänge und relative Geburtenhäufigkeit.



4. Darstellung der institutionellen Kinderbetreuung der Kommunen im Landkreis Friesland

Im Landkreis Friesland gibt es eine große Zahl von unterschiedlichen Kindertagesstätten, die sich durch ihre Träger als auch durch ihr unterschiedliches Angebot auszeichnen. Um einen Überblick über die unterschiedlichen Einrichtungen und ihr Angebot zu bekommen, gibt es auf der Internetseite der Bildungsregion Friesland eine entsprechende Darstellung.



Die **grünen** Symbole stellen die Kindergärten mit U3 – und Integrationsangebot dar.

Die **blauen** Symbole stellen die Kindergärten mit U3-Angebot dar.

Die **gelben** Symbole stellen die Kindergärten mit Integrationsangebot dar.

Die **roten** Symbole stellen die Kindergärten dar.

Die Suchabfrage kann individuell angepasst werden. Die Ansicht ist über folgenden Link erreichbar: www.bildungsregion-friesland.de/bildungskarte.html.

5. Auswertung der Kommunen und des Landkreises Friesland gesamt

Im nachfolgenden werden die vorgehaltenen Plätze gemäß der aktuellen Abfrage der Institutionen in den jeweiligen Städten und Gemeinden des Landkreises Friesland (Stand 01.02.2019) bezüglich der Krippen-, Kindergarten- und Hortplätze dargestellt. Sofern keine Rückmeldung einzelner Institution vorliegt, werden die Daten aus der aktuellen Betriebserlaubnis oder den Daten des letzten Jahres zu Grunde gelegt. Die altersübergreifenden Gruppen werden nach der aktuellen Altersverteilung aufgeführt, sodass sich die aktuelle Situation realistisch darstellen lässt. Dadurch lassen sich in den folgenden Kapiteln die Betreuungsquoten im Krippen- als auch im Kindergartenbereich berechnen.

Der Landesrechnungshof hat in seinem Kommunalbericht 2016, in dessen Rahmen auch der Landkreis Friesland geprüft wurde, festgestellt, dass die örtliche Träger gem. § 13 Abs. 1 KiTaG für die Kindertagesstättenbedarfsplanung das vorhandene Angebot und für die nächsten sechs Jahre den

entsprechenden Bedarf an Plätzen in Krippen, Kindergärten und Horten ermitteln und darstellen. Zudem stellen sie gem. § 13 Abs. 2 KiTaG den Bedarf an Ganztagsplätzen, an Plätzen mit einer Betreuungszeit von mindestens sechs Stunden in der Woche (Betreuungszeiten) und an Plätzen für eine gemeinsame Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern (integrative Betreuung) fest. Die örtlichen Träger haben nach § 79 Abs. 1 SGB VIII i. V. m. § 13 Abs. 3 Nds. AG SGB VIII die Gesamtverantwortung für die Kindertagesstättenbedarfsplanung. Um den gerecht zu werden, werden die Betreuungsquoten für die nächsten Jahre errechnet und dargestellt.

5.1 Gemeinde Bockhorn

In der Gemeinde Bockhorn gibt es derzeit folgende sieben Institutionen, die Krippen-, Kindergarten- und/oder Hortplätze vorhalten. Eine Auflistung mit den genauen Angeboten sowie die entsprechende Auslastung sind im Anhang dargestellt.

- Schulkinderbetreuung Grundschule Bockhorn
- Schulkinderbetreuung Grundschule Grabstede
- Kom. Kindergarten Steinhausen
- Kom. Kindergarten Grabstede
- Schulkinderbetreuung Grundschule Steinhausen
- Ev. Kindertagesstätte Bockhorn
- Kath. Kindergarten „St. Maria im Hilgenholt“

In der Gemeinde Bockhorn finden die meisten Angebote im Vormittagsbereich statt. Bei der Betrachtung der Auslastung wird ersichtlich, dass die Vormittagsgruppen sehr gut besucht sind. Im Vergleich zu den Nachmittagsgruppen wird deutlich, dass diese noch freie Plätze bieten. Auch die Betreuung im Hort wird von 53 Kindern in Anspruch genommen. Die genaue Verteilung der unterschiedlichen Gruppen verdeutlicht die nachfolgende Tabelle:

	Vormittags	Nachmittags	Ganztags	Gesamtanzahl
Krippe (0 < 3 Jahre)	60	30	0	90
Kita (3 < 6 Jahre)	167	66	10	243
Hort (6 < 14 Jahre)	60	0	0	60

Wie die vorherige Tabelle deutlich macht, gibt es 90 Krippenplätze sowie 243 Kitaplätze. Diese werden in der nachfolgenden Tabelle den Daten aus dem Hildesheimer Bevölkerungsmodell gegenüber gestellt. Dadurch ergeben sich die folgenden Betreuungsquoten für die Gemeinde Bockhorn:

Zahl der Kinder nach Altersgruppen						
Altersgruppe	0 < 1 J.	1 < 2 J.	2 < 3 J.	3 < 4 J.	4 < 5 J.	5 < 6 J.
Gesamtzahl (laut Hildesheimer Bevölkerungsmodell)	76	86	87	72	64	71
Altersgruppe	Krippe 0 - 3 Jahre			Kindergarten 3 - 6 Jahre		
Gesamtzahl	249			207		
Betreuungsplätze	90			243		
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	36			117		
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	52					

Dadurch kann festgehalten werden, dass die Betreuungsquote im Krippenbereich (1 < 3 jährige) bei **52%** liegt. Die Quote für Betreuungsplätze im Kitabereich liegt mit **117%** über den Vorgaben. Zusätzlich gibt es noch eine Großtagespflege sowie zwei Kindertagespflegepersonen in Bockhorn, die zusätzliche Betreuungsplätze ermöglichen.

Sollten Neubaugebiete / neue Wohneinheiten geplant werden, werden diese in der Planung der Gemeinde für weitere benötigte Betreuungsplätze berücksichtigt.

Einen Ausblick, wie sich die Betreuungsquoten in den nächsten Jahren entwickelt, gibt die folgende Tabelle:

Bevölkerungsdaten	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
0 < 1 J.	76	74	73	73	72	71
1 < 2 J.	86	76	74	73	73	72
2 < 3 J.	87	86	76	74	73	73
3 < 4 J.	72	87	86	76	74	73
4 < 5 J.	86	72	87	86	76	74
5 < 6 J.	71	86	72	87	86	76
Kinder 0 < 3 J.	249	236	223	220	218	216
Betreuungsplätze (0 < 3 Jahre)	90	90	90	90	90	90
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	36	38	40	41	41	42
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	52	56	60	61	62	62
Kinder 3 < 6 J.	229	245	245	249	236	223
Betreuungsplätze (3 < 6 Jahre)	243	243	243	243	243	243
Betreuungsquote in % (3 < 6 Jahre)	106	99	99	98	103	109

5.2 Stadt Jever

In der Stadt Jever gibt es folgende acht Institutionen, die Krippen-, Kindergarten- oder Hortplätze anbieten. Eine Auflistung mit den genauen Angeboten sowie die entsprechende Auslastung sind im Anhang dargestellt.

- Kindertagesstätte Schützenhofstr.
- Kindertagesstätte Cleverns
- Hort Harlinger Weg
- Kindertagesstätte Moorwarfen
- Kindertagesstätte Schurfenser Weg
- Kindertagesstätte Ammerländer Weg
- Ev. Kindertagesstätte Klein Grashaus
- Kindertagesstätte Lindenallee

Die meisten Plätze werden nach wie vor noch im Vormittagsbereich vorgehalten. Die folgende Tabelle bildet die jeweiligen Plätze in den unterschiedlichen Bereichen ab:

	Vormittags	Nachmittags	Ganztags	Gesamtanzahl
Krippe (0 < 3 Jahre)	73	20	54	147
Kita (3 < 6 Jahre)	233	50	86	369
Hort (6 < 14 Jahre)	0	20	0	20

Durch die Tabelle wird ersichtlich, dass viele Institutionen ihre Plätze im Vormittagsbereich und teilweise auch im Ganztagsbereich anbieten. Bei der Auswertung der Auslastung der jeweiligen Angebote wird deutlich, dass fast 100% aller Plätze im Kitabereich in allen Einrichtungen belegt sind. Durch die fast vollständige Belegung der Plätze ist davon auszugehen, dass weitere Plätze benötigt werden, um den Bedarf gerecht zu werden. Dies wird auch in der nachfolgenden Tabelle deutlich:

Zahl der Kinder nach Altersgruppen						
Altersgruppe	0 < 1 J.	1 < 2 J.	2 < 3 J.	3 < 4 J.	4 < 5 J.	5 < 6 J.
Gesamtzahl (laut Hildesheimer Bevölkerungsmodell)	114	112	146	117	102	121
Altersgruppe	Krippe 0 - 3 Jahre			Kindergarten 3 - 6 Jahre		
Gesamtzahl	372			340		
Betreuungsplätze	147			369		
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	40			109		
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	57					

Aus der Tabelle geht hervor, dass die Betreuungsquote der 1 bis < 3 jährigen bei **57%** liegt. Jedoch wird auch deutlich, dass für jedes Kind im Alter von 3 bis < 6 Jahren ein Kindergartenplatz vorgehalten werden kann. In den nächsten Jahren werden weitere Betreuungsmöglichkeiten geschaffen. So sollen zusätzlich 30 Plätze im Krippenbereich entstehen und 75 Kindergartenplätze. Durch die geplanten Neubauten könnten sich die Betreuungsquoten deutlich verbessern und im Kindergartenbereich dazu führen, dass theoretisch für jedes Kind ein Kindergartenplatz zur Verfügung steht.

Als weitere Betreuungsmöglichkeit stehen auch die Großtagespflegestellen sowie die Kindertagespflegepersonen zur Verfügung. Aktuell sind mit dem „Piratennest“ sowie „Die Strolche“ zwei Großtagespflegestellen in Jever gemeldet. Beide Einrichtungen bieten jeweils 10 Plätze für Kinder von 0 bis 3 Jahren. Bei den Kindertagespflegepersonen sind aktuell sechs Personen gemeldet, die insgesamt 30 Kinder (altersübergreifend) betreuen dürfen. Dadurch können fehlende Betreuungsplätze aufgefangen werden.

Für die nächsten Jahre ergeben sich, unter Einbeziehung der geplanten Gruppen (ab 2019/20), folgende Betreuungsquoten:

Bevölkerungsdaten	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
0 < 1 J.	114	112	111	111	110	111
1 < 2 J.	112	114	112	111	111	110
2 < 3 J.	146	112	114	112	111	111
3 < 4 J.	117	146	112	114	112	111
4 < 5 J.	102	117	146	112	114	112
5 < 6 J.	121	102	117	146	112	114
Kinder 0 < 3 J.	372	338	337	334	332	332
Betreuungsplätze (0 < 3 Jahre)	147	152	152	152	152	152
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	40	45	45	46	46	46
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	57	67	67	68	68	69
Kinder 3 < 6 J.	340	365	375	372	338	337
Betreuungsplätze (3 < 6 Jahre)	369	444	444	444	444	444
Betreuungsquote in % (3 < 6 Jahre)	109	122	118	119	131	132

5.3 Gemeinde Sande

In der Gemeinde Sande gibt es folgende vier Institutionen, die Krippen-, Kindergarten- oder Hortplätze anbieten. Eine Auflistung mit den genauen Angeboten sowie die entsprechende Auslastung sind im Anhang dargestellt.

- Kindertagesstätte Farbenspiel Neustadtgödens
- Kindertagesstätte Kunterbunt Neustadtgödens
- Kindertagesstätte Schatzinsel
- Ev. Kindertagesstätte Sande

In der Gemeinde Sande gibt es aktuell nur Krippenplätze im Vormittagsbereich. Auch die Kitaplätze finden sich größtenteils im Vormittagsbereich. Die genaue Aufschlüsselung der Betreuungsplätze wird durch die nachfolgende Tabelle deutlich:

	Vormittags	Nachmittags	Ganztags	Gesamtanzahl
Krippe (0 < 3 Jahre)	65	0	0	65
Kita (3 < 6 Jahre)	154	0	39	193
Hort (6 < 14 Jahre)	0	0	0	0

Aus den Daten ergeben sich dann folgende Betreuungsquoten für die Gemeinde Sande:

Zahl der Kinder nach Altersgruppen						
Altersgruppe	0 < 1 J.	1 < 2 J.	2 < 3 J.	3 < 4 J.	4 < 5 J.	5 < 6 J.
Gesamtzahl (laut Hildesheimer Bevölkerungsmodell)	63	75	69	64	48	73
Altersgruppe	Krippe 0 - 3 Jahre			Kindergarten 3 - 6 Jahre		
Gesamtzahl	207			185		
Betreuungsplätze	65			193		
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	31			104		
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	45					

Durch die Tabelle wird ersichtlich, dass für 31% der Kinder (0 < 3 Jahre) ein Betreuungsplatz zur Verfügung steht. Die Betreuungsquote von Krippenkindern (1 < 3 Jahre) liegt bei **45%**. Die Kitaplätze sind mit **104%** ausreichend vorhanden. Jedoch findet die Betreuung überwiegend im Vormittagsbereich statt, sodass es wenig Möglichkeiten der Ganztagsbetreuung gibt. Die zusätzliche Betreuung kann durch die Großtagespflegestelle „Sander Knirpse“ oder auch vier Tagespflegepersonen in Sande ermöglicht werden.

Die Gemeinde Sande erwartet in den nächsten Jahren keine Ausweisung weiterer Neubaugebiete, die eine erhöhte Nachfrage erzeugen würden. Jedoch spielen die altersbegründeten Veränderungen in Wohngebieten sowie die Nachverdichtung von Ortsteilen eine Rolle für den zu erwartenden Bedarf.

Ein Ausblick für die Betreuungsquoten der nächsten Jahre sieht wie folgt aus:

Bevölkerungsdaten	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
0 < 1 J.	63	69	68	68	67	67
1 < 2 J.	75	63	69	68	68	67
2 < 3 J.	69	75	63	69	68	68
3 < 4 J.	64	69	75	63	69	68
4 < 5 J.	48	64	69	75	63	69
5 < 6 J.	73	48	64	69	75	63
Kinder 0 < 3 J.	207	207	200	205	203	202
Betreuungsplätze (0 < 3 Jahre)	65	65	65	65	65	65
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	31	31	33	32	32	32
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	45	47	49	47	48	48
Kinder 3 < 6 J.	185	181	208	207	207	200
Betreuungsplätze (3 < 6 Jahre)	193	237	237	237	237	237
Betreuungsquote in % (3 < 6 Jahre)	104	131	114	114	114	119

5.4 Stadt Schortens

In der Stadt Schortens gibt es folgende elf Institutionen, die Krippen-, Kindergarten- oder Hortplätze anbieten. Eine Auflistung mit den genauen Angeboten sowie die entsprechende Auslastung sind im Anhang dargestellt.

- Kita Glarumer Mäuseland
- Glarumer Minimäuse
- Kita Abenteuerland (Oestringfelde)
- Krippe „Zwergenstübchen“ Roffhausen
- Ev. Kita Roffhausen
- Heilpädagogischer Kindergarten Sonnensegler
- Kindergarten Schortens Plaggestr.
- Krippe Schortens Plaggestr.
- Sillensteder Spatzennest
- Waldkindergarten Schortens
- Kath. Kindergarten St. Josef¹

Die Betreuungsplätze der Einrichtungen ergeben folgende Übersicht: Die vier Krippenplätze im Nachmittagsbereich ergeben sich aus altersübergreifenden Gruppen.

	Vormittags	Nachmittags	Ganztags	Gesamtanzahl
Krippe (0 < 3 Jahre)	87	4	60	151
Kita (3 < 6 Jahre)	318	150	157	625
Hort (6 < 14 Jahre)	0	20	0	20

Aus den Daten ergeben sich dann folgende Betreuungsquoten für die Stadt Schortens:

¹ Von der Einrichtung haben wir keine Rückmeldung bekommen. Daher werden die Daten aus dem letzten Jahr verwendet.

Zahl der Kinder nach Altersgruppen						
Altersgruppe	0 < 1 J.	1 < 2 J.	2 < 3 J.	3 < 4 J.	4 < 5 J.	5 < 6 J.
Gesamtzahl (laut Hildesheimer Bevölkerungsmodell)	167	163	201	190	176	164
Altersgruppe	Krippe 0 - 3 Jahre			Kindergarten 3 - 6 Jahre		
Gesamtzahl	531			530		
Betreuungsplätze	151			625		
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	28			118		
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	41					

Aus der Tabelle geht hervor, dass für **28%** der Krippenkinder ein Platz vorhanden ist. Für den Bereich der 3 < 6 jährigen Kinder gibt es derzeit eine Betreuungsquote von **118%**. Die meisten Betreuungsplätze werden im Vormittags- als auch im Ganztagsbereich in Anspruch genommen. Zusätzlich gibt es in Schortens noch vier Kindertagespflegepersonen, die jeweils bis zu fünf Kinder betreuen dürfen. Auch die 20 Betreuungsplätze im Hort werden benötigt.

Für die Prognose von benötigten Betreuungsplätzen werden der Stadt Schortens größere Neubaugebiete berücksichtigt, um zukünftig ausreichend Betreuungsplätze sicherzustellen.

Ein Ausblick für die Betreuungsquoten der nächsten Jahre, inklusive der geplanten 45 Krippenplätze zum Krippenjahr 2019/20, wird aus der folgenden Tabelle ersichtlich:

Bevölkerungsdaten	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
0 < 1 J.	167	165	162	161	159	158
1 < 2 J.	163	167	165	162	161	159
2 < 3 J.	201	163	167	165	162	161
3 < 4 J.	190	201	163	167	165	162
4 < 5 J.	176	190	201	163	167	165
5 < 6 J.	164	176	190	201	163	167
Kinder 0 < 3 J.	531	495	494	488	482	478
Betreuungsplätze (0 < 3 Jahre)	151	196	196	196	196	196
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	28	40	40	40	41	41
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	41	59	59	60	61	61
Kinder 3 < 6 J.	530	567	554	531	495	494
Betreuungsplätze (3 < 6 Jahre)	625	625	625	625	625	625
Betreuungsquote in % (3 < 6 Jahre)	118	110	113	118	126	127

5.5 Stadt Varel

In der Stadt Varel gibt es folgende neun Institutionen, die Krippen-, Kindergarten- oder Hortplätze anbieten. Eine Auflistung mit den genauen Angeboten sowie die entsprechende Auslastung sind im Anhang dargestellt.

- Kindertagesstätte am Wald
- Städt. Kindertagesstätte
- Kindergarten St. Martin
- Kindergarten St. Michael
- Kindergarten Zum guten Hirten
- Waldorfkindergarten Sternenwagen
- Heilpädagogischer Kindergarten Mühlenteich
- Kinderkrippe Flohkiste e.V.
- Kath. Kindergarten St. Bonifatius

Die Betreuungsplätze der Einrichtungen ergeben folgende Übersicht: Die vier Krippenplätze im Ganztagsbereich ergeben sich aus altersübergreifenden Gruppen.

	Vormittags	Nachmittags	Ganztags	Gesamtanzahl
Krippe (0 < 3 Jahre)	193	0	4	197
Kita (3 < 6 Jahre)	426	145	141	712
Hort (6 < 14 Jahre)	0	0	0	0

Aus der Übersicht wird deutlich, dass die meisten Betreuungsplätze noch im Vormittagsbereich angeboten werden. Aus den Betreuungsplätzen ergeben sich folgende Betreuungsquoten:

Zahl der Kinder nach Altersgruppen						
Altersgruppe	0 < 1 J.	1 < 2 J.	2 < 3 J.	3 < 4 J.	4 < 5 J.	5 < 6 J.
Gesamtzahl (laut Hildesheimer Bevölkerungsmodell)	189	220	237	221	209	206
Altersgruppe	Krippe 0 - 3 Jahre			Kindergarten 3 - 6 Jahre		
Gesamtzahl	646			636		
Betreuungsplätze	197			712		
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	30			112		
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	43					

Aus den Daten wird ersichtlich, dass die Betreuungsquote der 1 < 3 jährigen bei **43%** liegt und die Betreuung durch die Kitaplätze mit **112%** gewährleistet ist. Zusätzlich gibt es in Varel noch fünf Großtagespflegestellen sowie 14 Kindertagespflegepersonen, die weitere Betreuung anbieten. Jedoch gibt es aktuell keinen Hort in Varel, sodass die Betreuung der Kinder zwischen 6 < 14 Jahren über die Großtagespflegestellen als auch durch die Kindertagespflegepersonen abgedeckt wird.

Neubaugebiete oder zusätzliche Wohneinheiten wirken sich nach Ansicht der Stadt Varel auf die Bedarfsplanung von zukünftigen Betreuungsplätzen nur geringfügig aus. Es ist nicht vorhersehbar, wie viele Grundstücke von Auswärtigen erworben und bebaut werden. Lediglich die großen Baugebiete finden eine gewisse Berücksichtigung bei der Prognose (z.B. Baugebiet Kasernengelände).

Ein Ausblick für die Betreuungsquoten der nächsten Jahre wird aus der folgenden Tabelle ersichtlich:

Bevölkerungsdaten	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
0 < 1 J.	189	192	191	190	189	188
1 < 2 J.	220	189	192	191	190	189
2 < 3 J.	237	220	189	192	191	190
3 < 4 J.	221	237	220	189	192	191
4 < 5 J.	209	221	237	220	189	192
5 < 6 J.	206	209	221	237	220	189
Kinder 0 < 3 J.	646	601	572	573	570	567
Betreuungsplätze (0 < 3 Jahre)	197	242	242	242	242	242
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	30	40	42	42	42	43
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	43	59	64	63	64	64
Kinder 3 < 6 J.	636	667	678	646	601	572
Betreuungsplätze (3 < 6 Jahre)	712	762	762	762	762	762
Betreuungsquote in % (3 < 6 Jahre)	112	114	112	118	127	133

5.6 Gemeinde Wangerland

In der Gemeinde Wangerland gibt es folgende fünf Institutionen, die Krippenplätze oder Kindergartenplätze anbieten. Eine Auflistung mit den genauen Angeboten sowie die entsprechende Auslastung sind im Anhang dargestellt.

- Kindertagesstätte Hohenkirchen
- Kindertagesstätte Hooksiel
- Kia Waddewarden
- Kita Tettens
- Kita Horumersiel

Aus den fünf Institutionen ergeben sich folgende Betreuungsplätze:

	Vormittags	Nachmittags	Ganztags	Gesamtanzahl
Krippe (0 < 3 Jahre)	56	0	0	56
Kita (3 < 6 Jahre)	204	0	43	247
Hort (6 < 14 Jahre)	0	0	0	0

Aktuell gibt es nur Krippenplätze im Vormittagsbereich. Auch die Betreuungsplätze im Kitabereich werden fast überwiegend im Vormittagsbereich angeboten. Die Betreuungsquote für die Gemeinde Wangerland ergibt sich wie folgt:

Zahl der Kinder nach Altersgruppen						
Altersgruppe	0 < 1 J.	1 < 2 J.	2 < 3 J.	3 < 4 J.	4 < 5 J.	5 < 6 J.
Gesamtzahl (laut Hildesheimer Bevölkerungsmodell)	58	62	66	87	69	69
Altersgruppe	Krippe 0 - 3 Jahre			Kindergarten 3 - 6 Jahre		
Gesamtzahl	186			225		
Betreuungsplätze	56			247		
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	30			110		
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	44					

Die Betreuungsquote für die Altersgruppe 1 < 3 Jahre liegt bei **44 %**. Im Bereich der Altersgruppe 3 < 6 Jahre liegt die Betreuungsquote bei **110 %**. Zusätzliche Betreuung bietet noch eine Kindertagespflegeperson an. Die Prognose für die nächsten Jahre sieht wie folgt aus:

Bevölkerungsdaten	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
0 < 1 J.	58	63	62	61	61	60
1 < 2 J.	62	58	63	62	61	61
2 < 3 J.	66	62	58	63	62	61
3 < 4 J.	87	66	62	58	63	62
4 < 5 J.	69	87	66	62	58	63
5 < 6 J.	69	69	87	66	62	58
Kinder 0 < 3 J.	186	183	183	186	184	182
Betreuungsplätze (0 < 3 Jahre)	56	56	56	56	56	56
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	30	31	31	30	30	31
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	44	47	46	45	46	46
Kinder 3 < 6 J.	225	222	215	186	183	183
Betreuungsplätze (3 < 6 Jahre)	247	247	247	247	247	247
Betreuungsquote in % (3 < 6 Jahre)	110	111	115	133	135	135

5.7 Gemeinde Wangerooge

In der Gemeinde Wangerooge gibt es nur eine Institution, die Krippen- als auch Kitabetreuungsplätze anbietet. Im Sommer 2018 gab es einen Wechsel der Trägerschaft, sodass das DRK die jetzige Trägerschaft übernommen hat. Für die Gemeinde Wangerooge ergeben sich folgende Betreuungsquoten sowie der Ausblick auf die nächsten Jahre:

	Vormittags	Nachmittags	Ganztags	Gesamtanzahl
Krippe (0 < 3 Jahre)	0	0	15	15
Kita (3 < 6 Jahre)	15	0	10	25
Hort (6 < 14 Jahre)	0	0	0	0

Zahl der Kinder nach Altersgruppen						
Altersgruppe	0 < 1 J.	1 < 2 J.	2 < 3 J.	3 < 4 J.	4 < 5 J.	5 < 6 J.
Gesamtzahl (laut Hildesheimer Bevölkerungsmodell)	8	5	5	7	10	7
Altersgruppe	Krippe 0 - 3 Jahre			Kindergarten 3 - 6 Jahre		
Gesamtzahl	18			24		
Betreuungsplätze	15			25		
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	83			104		
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	150					

Bevölkerungsdaten	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
0 < 1 J.	8	11	11	11	10	10
1 < 2 J.	5	8	11	11	11	10
2 < 3 J.	5	5	8	11	11	11
3 < 4 J.	7	5	5	8	11	11
4 < 5 J.	10	7	5	5	8	11
5 < 6 J.	7	10	7	5	5	8
Kinder 0 < 3 J.	18	24	30	33	32	31
Betreuungsplätze (0 < 3 Jahre)	15	15	15	15	15	15
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	83	63	50	45	47	48
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	150	115	79	68	68	71
Kinder 3 < 6 J.	24	22	17	18	24	30
Betreuungsplätze (3 < 6 Jahre)	25	25	25	25	25	25
Betreuungsquote in % (3 < 6 Jahre)	104	114	147	139	104	83

5.8 Gemeinde Zetel

In der Gemeinde Zetel gibt es folgende fünf Institutionen, die Krippenplätze oder Kindergartenplätze anbieten. Eine Auflistung mit den genauen Angeboten sowie die entsprechende Auslastung sind im Anhang dargestellt.

- Kindertagesstätte Emkenburg
- Kindertagesstätte in der Grundschule Neuenburg
- Kindergarten im Schloss
- Kindertagesstätte Südenburg
- Ev. Kindergarten Regenbogenfisch

Aus den fünf Institutionen ergeben sich folgende Betreuungsplätze:

	Vormittags	Nachmittags	Ganztags	Gesamtanzahl
Krippe (0 < 3 Jahre)	45	0	15	60
Kita (3 < 6 Jahre)	191	93	45	329
Hort (6 < 14 Jahre)	0	0	0	0

Die Betreuungsplätze werden überwiegend im Vormittagsbereich angeboten. Die Betreuungsquote für die Gemeinde Zetel ergibt sich wie folgt:

Zahl der Kinder nach Altersgruppen						
Altersgruppe	0 < 1 J.	1 < 2 J.	2 < 3 J.	3 < 4 J.	4 < 5 J.	5 < 6 J.
Gesamtzahl (laut Hildesheimer Bevölkerungsmodell)	89	88	102	113	95	98
Altersgruppe	Krippe 0 - 3 Jahre			Kindergarten 3 - 6 Jahre		
Gesamtzahl	279			306		
Betreuungsplätze	60			329		
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	22			108		
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	32					

Die Betreuungsquote für die Altersgruppe 1 < 3 Jahre liegt bei **32%**. Im Bereich der Altersgruppe 3 < 6 Jahre liegt die Betreuungsquote bei **108%**. Die Auslastung der Ganztagsbetreuung liegt bei 100%, sodass davon auszugehen ist das weitere Betreuungsplätze benötigt werden. Nach Auskunft der Gemeinde Zetel gibt es eine steigende Nachfrage nach Vormittags- und Ganztagsplätzen und eine rückläufige Nachfrage nach Nachmittagsplätzen. Zusätzliche Betreuung bieten noch vier Kindertagespflegepersonen sowie zwei Großtagespflegestellen an. Die Prognose für die nächsten Jahre sieht wie folgt aus.

Bevölkerungsdaten	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
0 < 1 J.	89	92	91	92	92	93
1 < 2 J.	88	89	92	91	92	92
2 < 3 J.	102	88	89	92	91	92
3 < 4 J.	113	102	88	89	92	91
4 < 5 J.	95	113	102	88	89	92
5 < 6 J.	98	95	113	102	88	89
Kinder 0 < 3 J.	279	269	272	275	275	277
Betreuungsplätze (0 < 3 Jahre)	60	60	60	60	60	60
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	22	22	22	22	22	22
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	32	34	33	33	33	33
Kinder 3 < 6 J.	306	310	303	279	269	272
Betreuungsplätze (3 < 6 Jahre)	329	329	329	329	329	329
Betreuungsquote in % (3 < 6 Jahre)	108	106	109	118	122	121

5.9 Landkreis Friesland gesamt

Durch die Auswertung der Städten und Gemeinden im Landkreis Friesland wird deutlich, dass es grundsätzlich ausreichend Betreuungsplätze für den Kitabereich gibt, was auch die Betreuungsquote für den gesamten Landkreis widerspiegelt. Auch wenn es mehr Betreuungsplätze als Kinder in der entsprechenden Altersgruppe gibt, bedeutet es nicht, dass es keinen Bedarf an zusätzlichen Betreuungsplätzen gibt. Durch die Auswertung der Daten ist ersichtlich geworden, dass nur noch vereinzelt Betreuungsplätze im Ganztagsbereich zur Verfügung stehen. Auch durch die neue Gesetzesgrundlage und dem Trend zur ganztägigen Betreuung ist davon auszugehen, dass im Ganztagsbereich weitere Betreuungsplätze nötig sind.

	Vormittags	Nachmittags	Ganztags	Gesamtanzahl
Krippe (0 < 3 Jahre)	579	54	148	781
Kita (3 < 6 Jahre)	1708	504	531	2743
Hort (6 < 14 Jahre)	60	40	0	100

Im Krippenbereich werden die meisten Betreuungsplätze im Vormittagsbereich angeboten. Es ist weiterhin zu beobachten, dass der Bedarf an Betreuungsplätzen im Krippenbereich zugenommen hat und dass die 2007 empfohlene Betreuungsquote der 1 < 3 Jährigen von 35% nicht mehr zeitgemäß ist. Bei den Städten und Gemeinden ist ein Bedarf an zusätzlichen Krippenplätzen deutlich spürbar. Daher werden entsprechende Maßnahmen eingeleitet, um den Bedarf schnellstmöglich decken zu können.

Um die Platzkapazitäten der 3–6 jährigen Kinder vollends ausschöpfen zu können, bzw. recht kurzfristig auf den erhöhten Bedarf an Krippenplätzen reagieren zu können, besteht für die Träger von Kindertagesstätten zusätzlich die Möglichkeit, altersübergreifende Gruppen einzurichten. Hier besteht für den Träger die Notwendigkeit einer entsprechenden Betriebserlaubnis vom Landesjugendamt.

In den altersübergreifenden Gruppen in Kindertagesstätten werden Kinder im Alter von 0-6 Jahren, 1-8 Jahren und/oder von 3-14 Jahren betreut. Die altersübergreifenden Gruppen müssen gem. § 3 Abs. 1 KiTaG konzeptionell abgesichert sein, um die altersspezifischen Aspekte der unterschiedlichen Altersgruppen in das Gesamtkonzept einzubinden. Hierbei ist zu beachten, dass laut § 2 Abs. 2 Satz 1 KiTaG in einer Kindergartengruppe, in der mehr als drei Kinder anderer Altersstufen betreut werden, die zugelassene Höchstzahl je Kind im Alter bis zu drei Jahren um einen Platz und je Schulkind um einen halben Platz reduziert werden muss.

Aufgrund des unterschiedlichen Alters der Kinder und deren unterschiedlichen Bedürfnisse, denen die pädagogischen Fachkräfte gerecht werden müssen, stellen altersübergreifende Gruppen aber hohe Anforderungen an die personelle, räumliche (auch Außengelände) und materielle Ausstattung der Gruppen sowie an das pädagogische Konzept und die Qualifikation des Personals.

Bei der Abfrage der Institutionen wurden auch die Kinder abgefragt, die die Flexibilisierung des Einschulungstichtages in Anspruch genommen haben. Insgesamt haben zum Stichtag 01.03.19 51 Kinder von der neuen Regelung Gebrauch gemacht. Die Zahl ist damit so gering, dass sie sich kaum auf die Betreuungsquoten auswirkt.

Zusätzlich wurde auch abgefragt, wie viele Kinder in den jeweiligen Institutionen aus anderen Städten/Gemeinden oder Landkreisen stammen. Die Anzahl der Kinder ist so minimal, dass diese die Betreuungsquote nicht verändern. Lediglich in der Stadt Varel wird deutlich, dass der Heilpädagogische Kindergarten 17 Kinder aus anderen Gemeinden aufgenommen hat. Dies lässt sich jedoch durch das entsprechende heilpädagogische Angebote erklären.

Zusammenfassend lassen sich für den Landkreis Friesland folgende Betreuungsquoten errechnen:

Zahl der Kinder nach Altersgruppen						
Altersgruppe	0 < 1 J.	1 < 2 J.	2 < 3 J.	3 < 4 J.	4 < 5 J.	5 < 6 J.
Gesamtzahl (laut Hildesheimer Bevölkerungsmodell)	764	811	913	871	795	809
Altersgruppe	Krippe 0 - 3 Jahre			Kindergarten 3 - 6 Jahre		
Gesamtzahl	2488			2475		
Betreuungsplätze	781			2743		
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	31			111		
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	45					

Bevölkerungsdaten	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
0 < 1 J.	764	778	769	767	760	758
1 < 2 J.	811	764	778	769	767	760
2 < 3 J.	913	811	764	778	769	767
3 < 4 J.	871	913	811	764	778	769
4 < 5 J.	795	871	913	811	764	778
5 < 6 J.	809	795	871	913	811	764
Kinder 0 < 3 J.	2 488	2 353	2 311	2 314	2 296	2 285
Betreuungsplätze (0 < 3 Jahre)	781	876	876	876	876	876
Betreuungsquote in % (0 < 3 Jahre)	31	37	38	38	38	38
Betreuungsquote in % (1 < 3 Jahre)	45	56	57	57	57	57
Kinder 3 < 6 J.	2 475	2 579	2 595	2 488	2 353	2 311
Betreuungsplätze (3 < 6 Jahre)	2743	2912	2912	2912	2912	2912
Betreuungsquote in % (3 < 6 Jahre)	111	113	112	117	124	126

6. Qualitätsentwicklung/ -sicherung

6.1 Förderprogramm „QuiK“

Die Städte und Gemeinden des Landkreises Friesland standen seit 2015 vor der großen Herausforderung, den Anspruch von Kindern aus Flüchtlingsfamilien auf den Besuch einer Kindertageseinrichtung abzudecken. Trotz dieser unvorhersehbaren Entwicklung der Bedarfe, war es das Ziel, dass die Kinder aus Flüchtlingsfamilien schnellstmöglich eine Kindertageseinrichtung besuchen.

Durch die seit dem 01.01.2017 geltende Richtlinie des Landes Niedersachsen über die Qualität in Kindertagesstätten (QuiK) konnten Kindertagesstätten im Landkreis Friesland durch eine dritte Kraft in den Gruppen, in welchen viele Kinder mit Flüchtlingshintergrund und/oder Deutsch als Zweitsprache betreut werden, unterstützt werden. Im Förderzeitraum 01.01.2017 bis 31.12.2018 wurden bisher an 11 Einrichtungen insgesamt 216.955,50 € gezahlt. Die Gesamtfördersumme, die durch das Land Niedersachsen bereitgestellt wurde, betrug 935.259,55 €.

Die Richtlinie läuft noch bis zum 31.12.2021.

Träger von Kindertageseinrichtungen können zusätzliche Fach- und Betreuungskräfte in Kindergartengruppen oder gruppenübergreifend in Kindertagesstätten zur Unterstützung der regulären Betreuungskräfte einsetzen. Diese Zusatzkräfte sind mit der Hälfte der jeweils gültigen tariflichen Arbeitszeit zu beschäftigen und sollen die Qualifikationsanforderungen nach § 4 Abs. 1 bis 3 KiTaG erfüllen. Steht kein entsprechend qualifiziertes Personal zur Verfügung, besteht die Möglichkeit auf Zusatzkräfte zurück zu greifen, die die Aufnahmevoraussetzungen für den Einstieg in die Klasse 2 der Berufsfachschule sozialpädagogische Assistentin/ sozialpädagogischer Assistent erfüllen. Für diese Kräfte findet jeweils ein tätigkeitsbegleitender Einführungskurs von 160 Stunden zur Vermittlung von pädagogischen und rechtlichen Grundkenntnissen statt, der vom Landkreis Friesland organisiert wird.

Weiterhin gewährt das Land Niedersachsen Zuschüsse für Betreuungskräfte, die in Kindertagesstätten tätig sind und eine tätigkeitsbegleitende Ausbildung zu einer staatlich geprüften sozialpädagogischen Assistentin oder einem staatlich geprüften sozialpädagogischen Assistenten mit Einstieg in die Klasse 2 absolvieren.

6.2 Fachberatung für Tageseinrichtungen für Kinder im Landkreis Friesland

Die Fachberatung Tageseinrichtungen für Kinder teilt sich auf in allgemeine Fachberatung sowie in Fachberatung Sprache. Die Fachberatung für Tageseinrichtungen für Kinder im Landkreis Friesland ist im Jugendamt angesiedelt.

Die vorrangige Aufgabe der **allgemeinen Fachberatung** stellt vor allem die Prozessbegleitung der Kindertagesstätten in der Erfüllung ihres Bildungsauftrages (Erziehung, Bildung und Betreuung) sowie in der Umsetzung der fachlichen und gesetzlichen Anforderungen in der Praxis dar. Die Adressaten der Fachberatung sind die Träger, die Leitungen sowie die pädagogischen Mitarbeiter der KiTas im Landkreis Friesland. Die Fachberatung fungiert damit als Bindeglied zwischen den Städten und Gemeinden, den Landesbehörden und dem Fachbereich 51 - Jugend, Familie, Schule und Kultur, hier im Schwerpunkt dem FamKi und dem ASD sowie dem Sozial- und Gesundheitsamt. Eine weitere

Aufgabe der Fachberatung ist die Ermittlung von Fortbildungsbedarfen und Fachtagungen sowie deren Planung.

Um die Qualität in den Kindertagesstätten im Landkreis Friesland weiter zu entwickeln und sicher zu stellen, besteht bereits seit vielen Jahren ein Arbeitskreis von kommunalen und konfessionellen Kitaleitungen, der sich 2016 in die „**Konferenz der Kitaleitungen**“ umbenannt hat. Diese wird von der Fachberatung des Landkreises Friesland organisiert, moderiert und protokolliert. Die Protokolle werden jeweils an die Leitungen sowie an die Träger per Mail verschickt. Die Konferenz ist verpflichtend, findet 4x im Jahr statt und dient vor allem dem fachlichen Austausch, der Informationsweitergabe, aber auch der Öffentlichkeitsarbeit.

Zudem trifft sich ein **Arbeitskreis „Krippe“** in regelmäßigen Abständen, der ebenfalls von der Fachberatung organisiert und geleitet wird. Dieser Arbeitskreis ist an die pädagogischen Mitarbeiter der Krippen gerichtet und dient ebenfalls dem kollegialen und fachlichen Austausch, der Vernetzung und sowie der Informationsweitergabe.

Weiterhin besteht seit Mai 2017 die **Arbeitsgemeinschaft „Fachkräftemangel“**, die sich in regelmäßigen Abständen trifft und aus dem Fachtag „Fachkräftemangel in unseren Kitas – was nun?“ entstanden ist. Mitglieder dieser Arbeitsgemeinschaft sind Personen aus verschiedenen Bereichen, wie Jadebay, Agentur für Arbeit, Berufsschulen, Kindertagesstätten, Mutter-Kind-Kur-Einrichtungen, Bürgermeister, Trägervertreter etc. Auch hier übernimmt die Fachberatung des Landkreises Friesland die Leitung und Organisation.

Schwerpunkte dieser Arbeitsgruppe sind:

- Entwicklung von Strategien, um dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken
- Werbung für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers.
- Notwendige Veränderung der Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher – Entwürfe verschiedener Ausbildungsmodelle

Geplant und bereits von der Arbeitsagentur in Wilhelmshaven 2018 durchgeführt ist im Laufe des Jahres 2019 eine verstärkte Werbung für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers an Berufsinformationstagen der Schulen sowie auf Job-Messen im Landkreis Friesland. Hierbei unterstützt die JadeBay sehr aktiv. So hat diese die Kosten und die Organisation eines kurzen Werbefilms übernommen. Zudem wurde vom Landkreis Friesland, in Zusammenarbeit mit einigen Leitungen, der Flyer „Deine Zukunft... eine Ausbildung zur/zum Erzieherin & Erzieher“ entwickelt.

Die Fachberatung im Bereich Sprache wurde ab dem 15.10.2018 besetzt. Die Tätigkeit umfasst neben der Koordinierung der Lenkungsgruppe „Regionales Konzept Sprache im Elementarbereich“, die Begleitung und Beratung der Träger und Einrichtungen bei der praktischen Umsetzung der gesetzlichen Grundlagen und regionalen Vereinbarungen. Die Organisation der Qualifizierungsangebote für die pädagogischen Fachkräfte, die regionale und überregionale Netzwerkarbeit und die Qualitätsentwicklung und -sicherung im Landkreis im Hinblick auf das Thema Sprache im Elementarbereich, gehören ebenfalls zu diesem Arbeitsbereich.

Mit der Novellierung des KiTaG zum 01.08.2018 startete die Arbeit an dem gesetzlich geforderten Regionalkonzept Sprache. Dies konnte dank der Unterstützung der Lenkungsgruppe fristgerecht fertiggestellt werden und erhielt die notwendige Zustimmung von den örtlichen Trägern und den

politischen Gremien, so dass die fortlaufende Beantragung der Finanzmittel nach § 18a KiTaG durch das Land Niedersachsen gewährleistet ist. Der Gesetzgeber sieht eine jährliche Weiterentwicklung und Fortschreibung des Regionalkonzeptes vor, sodass die Arbeit der Lenkungsgruppe auch in den nächsten Jahren Bestand haben wird.

Ein wesentlicher Punkt im Konzept ist die Verwendung der Finanzmittel, die nach § 18a KiTaG für die alltagsintegrierte Sprachbildung- und -förderung zur Verfügung stehen. Bei dem Treffen der Trägervertreter am 28.08.2018 wurde einstimmig beschlossen, die Verteilung der Mittel nach der 85/15 Regelung festzulegen, da diese ab 2022 ohnehin zur gesetzlichen Pflicht wird. Diese Entscheidung wurde von den anwesenden Trägervertretern bei dem zweiten Treffen am 12.03.2019 einstimmig bestätigt. Damit werden 85% der vom Land Niedersachsen bewilligten Finanzmittel nach § 18a KiTaG anteilig an die Gemeinden ausgegeben. Die Form der Mittelverwendung liegt in der Verantwortung der örtlichen Träger. Im Regionalkonzept Sprache finden sich detaillierte Erläuterungen zu den Optionen der Mittelverwendung. Die restlichen 15% der Finanzmittel verbleiben im Landkreis und werden von der Stelle der Fachberatung Sprache ausschließlich zur Qualifizierung und Fortbildung der pädagogischen Fachkräfte in den Einrichtungen genutzt. Dies soll eine qualitativ hochwertige und nachhaltige Umsetzung der alltagsintegrierten Sprachbildung und Förderung ermöglichen. Diese Regelung wird nun bis zum Übergang in die gesetzliche Pflicht im Kindergartenjahr 2021/2022 gelten.

Die Gemeinden Bockhorn, Zetel, Wangerland, und die Städte Jever und Varel haben sich für die Verteilung der Finanzmittel nach Option 1 (Umrechnung der Gelder in Verfügungszeit) entschieden.

Die Gemeinden Sande und die Stadt Schortens haben sich für die Option 2 (Einstellung einer Sprachförderkraft für alle Einrichtungen) entschieden. Die Gemeinde Schortens plant eine Kombilösung der Optionen ab Sommer 2019.

Nach aktuellem Kenntnisstand ist eine Entscheidung für eine der Optionen in der Gemeinde Wangerooge noch nicht erfolgt.

6.3 Fachberatung Kindertagespflege

Auch die Fachberatung Kindertagespflege ist dem Jugendamt des Landkreises Friesland zugehörig. Seit August 2018 wurde die Fachberatung Kindertagespflege aufgestockt und von zwei Halbtagskräften übernommen. Dies erlaubte die Aufteilung der Zuständigkeit in Nord- und Südkreis. Die Zuständigkeit umfasst alle Kindertagespflegepersonen aus dem Landkreis Friesland. Es lassen sich grundsätzlich drei mögliche Betreuungsformen der Kindertagespflege unterscheiden: Die Betreuung im Haushalt der Kindertagespflegeperson, im Haushalt der Personensorgeberechtigten oder in Großtagespflegestellen. In allen drei Betreuungsformen unterstützt, berät sowie begleitet die Fachberatung alle Kindertagespflegepersonen durch persönliche Besuche und professionelle Begleitung.

Die Aufgabenbereiche der Fachberatung umfassen die Organisation von Qualifizierungen angehender Kindertagespflegepersonen, die fachliche Beratung und Begleitung dieser sowie die Weiterentwicklung von Kindertagespflege. Die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson erfolgt in Kooperation und enger Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Friesland-Wittmund nach dem DJI Curriculum. Darüber hinaus stellt die Akquise von Kindertagespflegepersonen einen wichtigen Bestandteil der Aufgabenbereiche der Fachberatung Tagespflege.

Zur Weiterentwicklung und Qualitätssteigerung der Kindertagespflege trat am 01.01.2019 eine neue Satzung in Kraft, welche für Tagespflegepersonen u. a. 24 abgeleistete Fortbildungsstunden pro Jahr voraussetzt. Die regelmäßig von der Fachberatung organisierten Fortbildungsveranstaltungen werden unter Einbezug der Kindertagespflegepersonen ausgestaltet. Des Weiteren bietet die Fachberatung halbjährliche Netzwerktreffen für Kindertagespflegepersonen an. Dabei stehen ein Austausch und

aktuelle Veränderungen bzgl. der Kindertagespflege im Fokus, welche von der Fachberatung durchgeführt und moderiert werden. Weiterhin sind vierteljährliche Arbeitskreise zwischen der Fachberatung und den Kindertagespflegepersonen geplant.

Die folgenden Tabellen stellen die Anzahl der Großtagespflegestellen sowie der Kindertagespflegepersonen im Landkreis Friesland dar:

Großtagespflegestellen (GTP) mit Anzahl der Kindertagespflegepersonen (KTPP)

Stadt/Gemeinde	Name der GTP	Plätze			
		0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre	6 – 14 Jahre	altersübergreifend
Bockhorn	Kit-Bo			10	
Jever	Piratennest	10			
	Die Strolche	10			
Sande	Sander Knirpse	8			
Varel	Drollige Trolle	8			
	Zwergenstube	10			
	Die Schatzinsel			10	
	Schulkindbetreuung JuZe Obenstrohe			10	
	Steinolino	10			
Zetel	Ze-Ki's Abenteuerland				8
	Neuenburger Waldwichtel				8
Gesamt		56		30	16

Die Betreuung erfolgt entweder durch:

- eine qualifizierte Tagespflegeperson mit bis zu fünf Kindern
- zwei qualifizierte Tagespflegepersonen mit bis zu acht Kindern
- einer qualifizierten Tagespflegeperson und einer pädagogischen Fachkraft mit bis zu zehn Kindern

Kindertagespflegepersonen (KTPP), die im eigenen Haushalt oder im Haushalt der Eltern betreuen

Stadt/Gemeinde	KTPP	Plätze			
		0 – 3 Jahre	3 – 6 Jahre	6 – 14 Jahre	altersübergreifend
Bockhorn	2	5			5
Jever	6				30
Sande	4				20
Schortens	4	10			10
Varel	14	15			55
Wangerland	1				5
Zetel	4			5	15
Gesamt	35	30		5	140

*eine KTPP darf bis zu fünf gleichzeitig anwesende Kinder betreuen.

6.4 Bildungskoordinatoren

1. Bildungskoordinator für Neuzugewanderte

Durch das Förderprogramm „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ konnte eine entsprechende Stelle im Landkreis Friesland eingerichtet werden. Damit zukünftig Institutionen Unterstützung zum Themenbereich Migration/Integration bekommen, wurde bei der Abfrage der Institutionen auch nach Kindern mit Migrationshintergrund gefragt. Dadurch können Unterstützungen besser geplant und umgesetzt werden.

2. Datenbasiertes Bildungsmanagement

Zukünftig soll durch das datenbasierte Bildungsmanagement weitere Unterstützung erfolgen. Durch die Einrichtung einer entsprechenden Stelle zum 01.03.2019 sollen Bildungsentscheidungen aufeinander abgestimmt und durch entsprechende Daten unterstützt werden. Am Ende des dreijährigen Förderprogrammes soll ein Bildungsbericht entstehen.

3. Bildungsregion Friesland

Als weiterer wesentlicher Bildungsakteur ist die Bildungsregion Friesland zu nennen. Die Bildungsregion Friesland wurde 2011 gegründet und unterstützt sowie koordiniert unterschiedliche Projekte vom Elementarbereich bis zur beruflichen Bildung. Ein wesentliches Projekt für die frühkindliche Bildung ist die Fortführung der zweimal jährlich stattfindenden regionalen Treffen, bei denen alle Kindertagesstätten- und Grundschulleitungen zusammenkommen und sich austauschen. Diese Treffen werden durch eine Grundschulleitung (GS Büppel) und eine Kindertagesstättenleitung (Städtische Kita Varel) geplant und umgesetzt. Ziel ist es, die Übergänge von Kindertagesstätteinrichtungen in die Grundschulen für die Kinder sowie in den Einrichtungen tätigen Fachkräften kindgerecht zu gestalten ohne den Verlust von entwicklungsrelevanten Daten.

Alle Bildungsakteure stehen im regelmäßigen Austausch und bauen gemeinsame Strukturen für den Bildungsbereich auf. Durch die enge Verzahnung können Doppelstrukturen vermieden werden und gemeinsame Ziele erreicht werden. Ein gemeinsames Vorgehen ist für die Qualitätssicherung und Qualitätssteigerung unabdingbar.

6.5 Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive für Erzieherinnen und Erzieher: Nachwuchs gewinnen, Profis binden“

Im Zuge des Gute-Kita-Gesetzes, dass im Januar 2019 in Kraft getreten ist, fördert dieses Bundesprogramm die Qualität in den Kindertagesstätten, in dem es die Träger von Kindertagesstätten dabei unterstützt, pädagogische Fachkräfte zu gewinnen sowie zu binden. Die Träger können sich auf eine Förderung in folgenden drei Programmbereichen bewerben:

1. Praxisintegrierte vergütete Ausbildung für Erzieherinnen/Erzieher

- Betrifft das Ausbildungsjahr 2019/2020 sowie 2020/2021.
- Die Träger erhalten Zuschüsse, um Schülerinnen/Schüler für die gesamte Ausbildungszeit zu vergüten und übernehmen einen Eigenteil an der Vergütung von 30% im 2. Jahr und 70% im 3. Jahr.
- Die Fachschülerinnen/Fachschüler erhalten im 1. Ausbildungsjahr monatlich eine Vergütung von 1.140€, im 2. Jahr von 1.202€ und im letzten Jahr 1.303€.

2. Praxisanleitung durch professionelle Begleitung der Fachschülerinnen/Fachschüler

Eine professionelle Ausbildungsbegleitung benötigt zusätzliche Zeit sowie qualifizierte Anleiterinnen/Anleiter. Aus diesem Grund werden die Träger in der Optimierung und der Ausweitung der praxisintegrierten Ausbildung unterstützt und die Fachschülerinnen/Fachschüler erhalten so die notwendige qualitativ hochwertige Begleitung:

- Modul 1 „Qualifizierung zur Praxisanleitung“: der Träger kann eine Qualifizierung zur Praxismentorinnen/Praxismentoren fördern.
- Modul 2 „Ressourcen für Anleitung“: der Träger kann eine benötigte zeitliche Freistellung der Anleiterinnen/Anleiter vom Gruppendienst finanzieren.

3. Perspektiven mit dem Aufstiegsbonus für Profis

Da sich bislang eine berufliche Weiterentwicklung von Erzieherinnen/Erziehern kaum ausgezahlt hat, diese jedoch für die Qualität der Bildung und Betreuung notwendig ist, möchte der Bund die fachliche Karriere für Erzieherinnen/Erzieher ermöglichen:

- Der Träger erhält für besonders qualifizierte Erzieherinnen/Erzieher, die mit herausgehobenen Aufgaben betraut werden, einen Aufstiegsbonus
- Diese pädagogischen Fachkräfte erhalten eine Höhergruppierung bis zu 300€ brutto monatlich bis 2022

Der Aufruf des Bundes zur Interessenbekundung dieses Bundesprogramms ist erst Ende März gestartet. Der Beginn des Antragsverfahrens ist für Ende April geplant.

6.6 Fortbildungen

Die Auswertung der Datenerhebungsbögen, in denen die Bedarfe von Fortbildungen im Elementarbereich sowie speziell im Bereich der alltagsintegrierten Sprachbildung und Sprachförderung abgefragt wurden, haben folgende Fortbildungsschwerpunkte ergeben:

Themen Leitungen:

- Teamarbeit
- Gesprächsführung (Eltern/Team)
- Leitungsaufgaben
- Stressmanagement
- Datenschutz

Themen pädagogische Mitarbeiter:

- Gesprächsführung/Konfliktgespräche
- Kinder mit herausforderndem Verhalten
- Zum Thema Kindeswohlgefährdung
- Datenschutz

Alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung

- Dokumentation
- Methoden
- Mehrsprachigkeit/Deutsch als Zweitsprache
- Sprachentwicklung
- Lernwerkstätten

Hierzu wurden seitens des Landkreises bereits einige Fortbildungen und Fachtage organisiert, durchgeführt und für das Jahr 2019 auch schon fest terminiert:

- Fortbildung mit Frau Schlaaf-Kirschner zum Thema „Der Beobachtungsbogen, Auf einen Blick“
 - 10.10. 2018 und am 09.05.2019
- Fachvortrag von Frau Annika Gels (Nifbe) zum Thema Abgrenzung Sprachförderung/Sprachtherapie in der Konferenz der Kitaleitungen
 - 01.11.2018
- Fachvortrag „Kinder mit herausforderndem Verhalten“
 - 10.12.2018
- Fachtag „*Viel besprochen – alles klar?*, Professionelle Kommunikation im Kita – Alltag“ im Bürgerhaus der Stadt Schortens
 - 07.03.2019
- Zwei Schulungen zum Thema Datenschutz
 - 19. März und am 29. April 2019
- Heidelberger Interaktionstraining Krippe/KiGa (HIT); Fortbildungsreihe
 - 09.05. – 06.12.2019

7. Ausblick und Herausforderungen

7.1 Dialog mit den Städten und Gemeinden

Im Januar 2019 haben Gespräche mit den Städten und Gemeinden stattgefunden. Hierbei wurden die wichtigen Themen zum Thema Kindertagesbetreuung abgefragt und besprochen. Es ist geplant, diesen Dialog zukünftig regelmäßig zu führen und in die jährliche Kindertagesstättenbedarfsplanung einfließen zu lassen.

Von fast allen Städten und Gemeinden wurde der Fachkräftemangel als wichtiges Thema benannt. Konkret wurden u.a. Auswirkungen auf die Stellenbesetzung insbesondere beim Ausbau des Krippen- bzw. Ganztagsangebots und die Umsetzung der Sprachförderung einschließlich Förderprogramm Quik beschrieben.

Ein weiteres Thema war die bedarfsgerechte Schaffung von Krippen- und Ganztagsangeboten unter Berücksichtigung von rechtlichen Änderungen und daraus resultierenden geänderten Betreuungswünschen der Eltern.

Als Wünsche wurden von den Städten und Gemeinden folgende Stichpunkte formuliert:

- weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem Landkreis, u.a. Fachberatung (3x)
- kürzere Bearbeitungszeiten für die Ermittlung von Integrationsbedarfen (3x)
- Bedarfsermittlung bzw. Hinweise zur Bedarfsermittlung auch durch den Landkreis (2x)
- weitere finanzielle Entlastung durch den Landkreis (z.B. Personalkostenzuschüsse) (2x)
- mehr Kindertagespflege (1x)
- Tagespflege im Angestelltenverhältnis installieren (Beispiel Hort an Grundschule in der Trägerschaft der Gemeinde) (1x)
- frühzeitiger Hinweis durch den Landkreis an Städte und Gemeinden bei rechtlichen Änderungen (1x)
- mehr Stunden Fachberatung (1x)

Insgesamt wurden die Gespräche von allen Beteiligten sehr positiv bewertet. Die angesprochenen Schwerpunktthemen und geäußerten Wünsche bilden eine gute Basis für den weiteren Dialog im Kontext der Planung.

7.2 Ausblick

Fachberatung für Kindertagesstätten:

Im Hinblick auf die Qualitätsentwicklung und-sicherung in den Kitas, wird sich in diesem Jahr ein Arbeitskreis gründen, der den Leitungen kommunaler Einrichtungen und konfessioneller Einrichtungen die Möglichkeit zum professionellen und kollegialen Austausch bietet. Das Ziel ist, vom Arbeitskreis festgelegte Themen gemeinsam zu entwickeln.

Zudem werden die Themen aus der Abfrage der Datenerhebungsbögen, die Ergebnisse der Fachtagung „Viel besprochen – alles klar?“ und die Inhalte der alltäglichen Arbeit dazu genutzt, passgenaue fachspezifische Fortbildungen anbieten zu können.

Fachberatung Sprache:

Im Rahmen der Qualitätsentwicklung wurde eine Kooperation mit der Jade Hochschule hergestellt. Inhalt der Zusammenarbeit ist die praktische Testung eines mobilen Hörscreenings (Plobi2go). Dabei besucht eine Ingenieurin der Jade Hochschule die kooperierenden Kindertageseinrichtungen des Landkreises und führt ein Hörscreening in der Gruppe der 4 - 5 jährigen durch. Langfristig soll dieses mobile Untersuchungsgerät z.B. den Mitarbeitern des Gesundheitsamtes in den KiTas zur Verfügung stehen. Dadurch soll versucht werden die Lücken in den medizinischen Vorsorgemöglichkeiten niedrigschwellig auszugleichen. Die Testung wird im Herbst 2019 starten.

Ein Ziel wird es in den nächsten Jahren sein, die Kindertageseinrichtungen in der Zusammenarbeit mit den Grundschulen und der nachhaltigen Gestaltung des Brückenjahres zu unterstützen. In welcher Form dies praktisch umgesetzt werden kann, hängt von den jeweiligen Akteuren ab. Das langfristige Ziel sollte sein, allgemeingültige Empfehlungen oder Handlungsoptionen im Landkreis zu entwickeln, an denen sich die Kitaleitungen und Schulleitungen orientieren können.

Seitens der Fachberatungen für Kindertagesstätten wird empfohlen, regelmäßige (2x jährlich) stattfindende Treffen aller Träger von Kindertagesstätten im Landkreis Friesland abzuhalten. Dies soll dem Erfahrungsaustausch der Träger untereinander dienen sowie eine landkreisweite einheitliche Entwicklung von Qualitätsstandards zu ermöglichen.

Fachberatung Kindertagespflege:

Im März 2019 startete ein neuer Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen. Dieser wird im Januar 2020 mit der Abschlussprüfung und Vergabe der Zertifikate abschließen. Außerdem wird voraussichtlich im September 2019 ein weiterer Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen in Kooperation mit der Volkshochschule Friesland-Wittmund stattfinden, sodass Kindertagespflege als verlässliches Angebot ausgebaut wird.

7.3 Herausforderungen

Kindertagespflege:

Die Änderungen des KiTaG in 2018 bedeuten für die nächsten Jahre geänderte Voraussetzungen für die Tätigkeiten der Tagespflegepersonen und somit ebenfalls für die Fachberatung Kindertagespflege. Neben der Tatsache, dass Eltern ganz bewusst die Kindertagespflege als die passgenaue Betreuungsform für ihre Kinder wählen, tritt diese ebenfalls als Ausfallbürge für nicht vorhandene Krippen- oder Kitaplätze ein. Fehlt zum Beispiel der für die Betreuung notwendige und bedarfsgerechte Kitaplatz im Vormittagsbereich, verbleiben die Kinder häufig über das dritte Lebensjahr hinaus in der Kindertagespflege. Dies bringt einen Mangel an Kindertagespflegeplätzen im U3-Bereich mit sich. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit, weitere Tagespflegepersonen zu werben.

Beitragsfreiheit:

Die Auswirkung durch die Beitragsfreiheit sind in den Städten und Gemeinden sehr unterschiedlich spürbar. Grundsätzlich verzeichnen die Städte und Gemeinden eine erhöhte Nachfrage an Ganztagsbetreuung. Es ist noch nicht absehbar, welche langfristigen Veränderungen sich durch die Beitragsfreiheit ergeben werden. Es ist zu vermuten, dass in den nächsten Jahren durch die kostenfreie Nutzung von bis zu 8 Stunden am Tag, eine verstärkte Nutzung des Ganztags und der Sonderöffnungszeiten auftreten wird. Ein erhöhter Betreuungsbedarf, ein Mehrbedarf an qualifizierten Fachkräften, eine Neukonzeptionierung der Einrichtungen hinsichtlich ihrer pädagogischen Ausrichtung sowie der Qualitätsentwicklung und -sicherung wären die Folge. Hier ist der kollegiale Austausch der Träger und Kitaleitungen untereinander empfohlen.

Kita-Platzvergabe:

Aufgrund der Flexibilisierung des Schuleintritts ist die zeitlich frist- und bedarfsgerechte Vergabe der Kindergartenplätze erschwert. Die Plätze werden in der Regel im März vergeben, aber die Eltern der angehenden Schulkinder, die in der Zeit vom 01.07. bis 30.09. eines Jahres das sechste Lebensjahr vollenden, können bis zum 01. Mai desselben Jahres über eine Rückstellung entscheiden. Dies kann die Bedarfsfeststellung in den Städten und Gemeinden erschweren. Die Herausforderung für die Einrichtungen und deren Träger besteht in der Anpassung der Vergabemodalitäten an diese gesetzliche Regelung.

Der Fachkräftemangel im Ärztemangelbereich zeigt ebenfalls seine Auswirkungen. Auf Grund des Ärztemangels beim Gesundheitsamt und damit einhergehender langfristiger Terminvergabe zur Feststellung eines möglichen Förderbedarfes, erfahren die Eltern und Einrichtungen erst spät, ob ein Kind einen Integrationsplatz benötigt. Die Problematik der Bedarfsermittlung wird ein Thema des 2x jährlichen Gesprächsaustausches der Träger untereinander sein.

Fachkräftemangel:

Der vermehrte Bedarf nach pädagogischen Fachkräften ist durch den vorherrschenden Fachkräftemangel nur sehr eingeschränkt zu decken. Neben der Tatsache, dass es im Allgemeinen seit Jahren an pädagogischen Fachkräften für den Gruppendienst oder Leitungspersonal mangelt, fehlen nun seit 2017 auch geeignete Quik-Kräfte und Personal für die Verfügungsstunden der alltagsintegrierten Sprachförderung. Dieser Zustand wird sich nicht kurz- und mittelfristig verändern, sodass dies in den nächsten Jahren eine besondere Herausforderung sein wird.

Da voraussichtlich ab Ende April die Träger der Kindertagesstätten im Zuge des Gute-Kita-Gesetzes Zuschüsse aus dem Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive für Erzieherinnen und Erzieher: Nachwuchs gewinnen, Profis binden“ für die drei Bereiche „praxisintegrierte vergütete Ausbildung“, „Praxisanleitung“ sowie „Ausstiegsbonus“ beantragen können, ist hier abzuwarten, inwieweit sich diese Maßnahmen auf den Fachkräftemangel auswirken werden. Dies wird sich jedoch erst im Laufe der nächsten Jahre zeigen. Zudem stellt sich hier vor allem die Frage, ob dieses Bundesprogramm so kurzfristig (wie auch langfristig) in die Praxis umgesetzt werden kann. Zum einen sind die Berufsschulen ebenfalls von dem Fachkräftemangel an Fachlehrern betroffen und zum anderen scheint kein zusätzliches Kontingent an Plätzen für diese praxisintegrierten, vergüteten Ausbildung in den umliegenden Fachschulen zur Verfügung zu stehen. Dazu befinden sich die Bildungsträger für die Qualifizierung zur Praxismentorin/zum Praxismentor nicht in unmittelbarer Nähe des Landkreises Friesland. Die nächstliegenden Schulen befinden sich in Ganderkesee, Emden oder Papenburg.

Der Kindertagesstättenbereich hat seit dem letzten Jahr ein deutliches „rütteln“ erfahren. Gesetzliche Änderungen wie die Beitragsfreiheit, Flexibilisierung des Schuleintritts sowie die Umsetzung der alltagsintegrierten Sprachförderung, treffen die Städte und Gemeinden in einer solchen Dichte und Kurzfristigkeit der Umsetzung, dass ein geordnetes und gemeinsames abgestimmtes Handeln geboten ist. Gleichzeitig verzeichnen wir seit Jahren einen Fachkräftemangel in mehreren Fachdisziplinen, der Einfluss auf den täglichen Ablauf und die Qualitätsentwicklung in den Kitas hat. Es fehlen pädagogische Fachkräfte, die den Kitas ein gutes Netzwerk bieten, Ärzte, die den Kindern einen passgenauen Zugang zu den Kitas diagnostizieren, und nicht zuletzt das Fachpersonal in den Kitas selbst. Bundesprogramme, die die Qualität in den Kindertagesstätten fördern sollen, zeigen ihre Wirkung (noch) nicht im ländlichen Raum, wie es der Landkreis Friesland ist. Es gilt gemeinsam mit allen Fachakteuren im Landkreis Friesland in den Dialog zu gehen, um auch zukünftig die gute Qualität in unseren Kindertagesstätten nicht nur halten zu können, sondern diese zum Wohle unserer Kinder landkreisweit zu entwickeln.

8. Anhang

Gemeinde Bockhorn

Schulkinderbetreuung Grundschule Bockhorn	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze	20				
		Tatsächliche belegte	19				

Schulkinderbetreuung Grundschule Grabstede	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze	20				
		Tatsächliche belegte	9				

Kom. Kindergarten Steinhäuser	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	12				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25				
		Tatsächliche belegte	24				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	18				
		Tatsächliche belegte	17				
		Genehmigte I-Plätze	4				
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kom. Kindergarten Grabstede	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15	15		2	
		Tatsächliche belegte	15	11			
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25	25			
		Tatsächliche belegte	25	18			
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	18				
		Tatsächliche belegte	18				
		Genehmigte I-Plätze	4				
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Schulkinderbetreuung Grundschule Steinhäusen	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze	20				
		Tatsächliche belegte	17				

Evangelische KiTa Bockhorn	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15			1	
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	50		10		
		Tatsächliche belegte	49		10		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	16	16			
		Tatsächliche belegte	16	13			
		Genehmigte I-Plätze	4	4			
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kath. Kiga "St. Maria im Hilgenholt"	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15	15		1	1
		Tatsächliche belegte	15	12			
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25	25			
		Tatsächliche belegte	25	17			
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Stadt Jever

Krippe Schützenhofstr.	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15		15		
		Tatsächliche belegte	15		15		
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindertagesstätte Cleverns	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25				
		Tatsächliche belegte	25				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	18				
		Tatsächliche belegte	18				
		Genehmigte I-Plätze	6				
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre	10				
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Hort Harlinger Weg	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze		20			
		Tatsächliche belegte		20			

Kindertagesstätte Moorwarfen	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze			15		
		Tatsächliche belegte			15		
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	50	25			
		Tatsächliche belegte	50	25			
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindertagesstätte Schurfenser Weg	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Ev. Kindertagesstätte Ammerländer Weg	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					3
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze			50		
		Tatsächliche belegte			47		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze			13		
		Tatsächliche belegte			13		
		Genehmigte I-Plätze			1		
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze			36		
		Tatsächliche belegte			36		
		Genehmigte I-Plätze			8		
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Ev. Kindertagesstätte Klein Grashaus	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	5		10		4
		Tatsächliche belegte	5		10		
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	50	25			
		Tatsächliche belegte	50	21			
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	17				
		Tatsächliche belegte	17				
		Genehmigte I-Plätze	4				
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl	20				
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre	3				
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre	16				
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindertagesstätte Lindentallee	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	35				
		Tatsächliche belegte	35				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Sonnenkäfer	Altersgruppen	Gruppengröße	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	20			20	
		Tatsächliche belegte	20				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	12				
		Tatsächliche belegte	12				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre		20			
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Gemeinde Sande

Kindertagesstätte Farbenspiel Neustadtgödens	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15			1	
		Tatsächliche belegte	10				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25				
		Tatsächliche belegte	23				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindertagesstätte Kunterbunt Neustadtgödens	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15			4	
		Tatsächliche belegte	14				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze			25		
		Tatsächliche belegte			24		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindertagesstätte Schatzinsel	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15			5	5
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze		44			
		Tatsächliche belegte		44			
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Platzanzahl	20				
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre	5				
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre	15				
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Ev. Kindertagesstätte Sande	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15			4	2
		Tatsächliche belegte	14				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	88				
		Tatsächliche belegte	83				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	26		14		
		Tatsächliche belegte	6		3		
		Genehmigte I-Plätze	8		4		
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Stadt Schortens

Kath. Kita St. Josef (Kein Datenerhebungsbogen ausgefüllt)	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze		45			
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kita Glarumer Mäuseland	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					4
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25		10		
		Tatsächliche belegte	25		10		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	18		18		
		Tatsächliche belegte	18		18		
		Genehmigte I-Plätze	4		4		
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Glarumer Minimäuse	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15			1	
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze			10		
		Tatsächliche belegte			6		
		Genehmigte I-Plätze			2		
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kita Abenteurerland (Oestringfelde)	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25		10		
		Tatsächliche belegte	25		10		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	54				
		Tatsächliche belegte	54				
		Genehmigte I-Plätze	12				
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl		1			
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre		4			
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre		14			
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Krippe "Zwergenstübchen" Roffhausen	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15		15	4	
		Tatsächliche belegte	14		15		
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	12		12		
		Tatsächliche belegte	12		12		
		Genehmigte I-Plätze	2		2		
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Ev. Kindertagesstätte Heidemühle	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze				2	2
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	70	53			
		Tatsächliche belegte	70	53			
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	8	4			
		Tatsächliche belegte	8	4			
		Genehmigte I-Plätze	8	4			
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Ev. Kita Roffhausen	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					1
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl	1	1	1		
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre	23	17	25		
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze		20			
		Tatsächliche belegte		16			

Heilpädagogischer Kindergarten Sonnensegler	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze				9	2
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze			42		
		Tatsächliche belegte			42		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindergarten Schortens Plaggestr.	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	50		25		
		Tatsächliche belegte	49		25		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze		17	17		
		Tatsächliche belegte		14	17		
		Genehmigte I-Plätze		4	4		
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Krippe Schortens Plaggestr.	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	30		15		
		Tatsächliche belegte	30		15		
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Sillensteder Spatzennest	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15		8		1
		Tatsächliche belegte	15		8		
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	30		20		
		Tatsächliche belegte	30		20		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Waldkindergarten Schortens	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze				5	
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	15				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Stadt Varel

Kindertagesstätte am Wald	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	45		15		
		Tatsächliche belegte	33		15		
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25		25		
		Tatsächliche belegte	25		25		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Städt. Kindertagesstätte	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	56			1	
		Tatsächliche belegte	54				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	71	10			
		Tatsächliche belegte	67	10			
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	17	17			
		Tatsächliche belegte	4	4			
		Genehmigte I-Plätze	17	17			
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindergarten St. Martin	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25	25			
		Tatsächliche belegte	25				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	12				
		Tatsächliche belegte	12				
		Genehmigte I-Plätze	2				
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	34		17		
		Tatsächliche belegte	34		17		
		Genehmigte I-Plätze	8		4		
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindergarten "St. Michael"	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	43	25	25		
		Tatsächliche belegte	43	16	25		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	18				
		Tatsächliche belegte	18				
		Genehmigte I-Plätze	4				
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl	1				
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre	1				
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre	22				
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindergarten "Zum guten Hirten"	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	72		25		
		Tatsächliche belegte	70		25		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	18	18			
		Tatsächliche belegte	18	18			
		Genehmigte I-Plätze	4	4			
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl			25		
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre			4		
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre			10		
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Waldorfkindergarten Sternennwagen	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	35				
		Tatsächliche belegte	35				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Heilpädagogischer Kindergarten Mühleenteich	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze				17	3
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze			39		
		Tatsächliche belegte			38		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kinderkrippe Flohkiste e.V.	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	14				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kath. Kindergarten St. Bonifatius	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25	50			
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre	4				
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre	17				
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Gemeinde Wangerland

Kindertagesstätte Hohenkirchen	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	14				
		Tatsächliche belegte	14				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	75				
		Tatsächliche belegte	70				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindertagesstätte Hooksiel	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	30				
		Tatsächliche belegte	29				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	50				
		Tatsächliche belegte	50				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	18				
		Tatsächliche belegte	18				
		Genehmigte I-Plätze	4				
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kita Waddewarden	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25				
		Tatsächliche belegte	22				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kita Tettens	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					1
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	12				
		Tatsächliche belegte	12				
		Genehmigte I-Plätze	2				
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	18		18		
		Tatsächliche belegte	18		18		
		Genehmigte I-Plätze	4		4		
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kita Horumersiel	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					1
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze			25		
		Tatsächliche belegte			25		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	18				
		Tatsächliche belegte	18				
		Genehmigte I-Plätze	4				
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Gemeinde Wangerooge

DRK-Kita Wangerooge	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztag	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze			15		
		Tatsächliche belegte	2		7		
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	15		10		
		Tatsächliche belegte	12		10		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Gemeinde Zetel

Kindertagesstätte Emkenburg	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15		15		
		Tatsächliche belegte	14		15		
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindertagesstätte in der Grunds. Nbg.	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				2
		Tatsächliche belegte	13				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	25	25	25		
		Tatsächliche belegte	25	17	25		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindergarten im Schloss	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze				2	3
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	35				
		Tatsächliche belegte	35				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	16				
		Tatsächliche belegte	16				
		Genehmigte I-Plätze	4				
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Kindertagesstätte Sündenberg	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze	15				
		Tatsächliche belegte	15				
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	35				
		Tatsächliche belegte	35				
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze		18			
		Tatsächliche belegte		16			
		Genehmigte I-Plätze		4			
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					

Ev. Kindergarten Regenbogenfisch	Altersgruppen	Platzanzahl	Vormittag	Nachmittag	Ganztage	Gemeinde	Flexi-Kinder
	Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					2
		Tatsächliche belegte					
	Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze	80	50	20		
		Tatsächliche belegte	79	42	20		
	Integrationsgr. Krippe 0 - 3 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Integrationsgr. Kita 3 - 6 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					
		Genehmigte I-Plätze					
	Altersübergreifend 0 - 6 Jahre	Gruppenanzahl					
		Belegt Plätze 0 - 3 Jahre					
		Belegt Plätze 3 - 6 Jahre					
	Hort 6 - 14 Jahre	Genehmigte Plätze					
		Tatsächliche belegte					